

## Großer Einsatz und tolle Leistungen bringen den gewünschten Erfolg

Am 2. Dezember fand die dritte und letzte Gürtelprüfung der TG Jeong Eui in diesem Jahr statt.

Sportler, Eltern und Freunde sowie der Vereinsvorstand freuten sich über einen sehr erfolgreichen Jahresabschluss im Breitensportbereich unseres Vereins.

Von den 14 angetretenen Prüflingen haben ausnahmslos alle Sportler den an sie gestellten Anforderungen voll entsprochen und können sich freuen, den nächsthöheren Kup erreicht zu haben.

Entsprechend des Zyklus des Taekwondo und der Prüfungsordnung der Deutschen Taekwondo Union mussten die Prüflinge, je nach zu erreichendem Kup, ihre Fähigkeiten im Hinblick auf Grundtechniken, Formen, Partnerübungen, Freikampf, Bruchtests, Selbstverteidigung und der Theorie nachweisen. Nach der Prüfung zeigte sich Vorstandsvorsitzender und Prüfer Panagiotis Dimitriadis sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen der Prüflinge. Besonderes Lob ernteten die jüngsten und der älteste Sportler. Sich im Alter von gerade einmal fünf Jahren einer solchen Prüfungssituation zu stellen und diese zu meistern, ist aller Ehren wert. Und der an diesem Tag älteste erfolgreiche Taekwondoka, der immerhin schon auf stolze 47 Lenze kommt, erntete bei der Urkundenverleihung ein Sonderlob seines Trainers als großes Vorbild für die jungen Sportler im Hinblick auf sein großes Engagement und seinen unermüdlichen Trainingseinsatz. Für die Zukunft gab Dimitriadis den Sportlern mit auf den Weg, in jeder Trainingseinheit ein wenig besser werden zu wollen, da sich so der gewünschte Erfolg sicherlich einstellen würde.

Dass die Durchfallquote bei den Kup-Prüfungen der TG so gering ist, ist neben den guten Trainingsbedingungen, die der Verein durch engagierte und kompetente Trainer bieten kann, mit Sicherheit auch dem obligatorischen Vorbereitungslehrgang zuzuschreiben. Ein solcher ist von jedem prüfungswilligen Sportler im Vorfeld der Prüfung zu absolvieren, da er hier seine grundsätzliche Prüfungseignung vorab zu beweisen hat. Hier besteht dann natürlich auch die Möglichkeit, in Rücksprache mit den Trainern einen der späteren Prüfungstermine wahrzunehmen.

Abgerundet wurde dieser erfolgreiche Tag erneut durch die Familien der Sportler, die durch ein umfassendes Catering für das Wohl ihrer Schützlinge sorgten. So werden die Kup-Prüfungen der TG stets zu einem richtigen Event, an dem sich alle Beteiligten richtig wohl fühlen und einen einfach gelungenen Tag im Vereinskreis verbringen können.

